

Gang durch das vergessene Bauhaus

Den Verlust beklagen Architekten wie Designer: Viele Projekte von **Bauhaus-Künstlern** sind weder realisiert worden noch vollständig im Entwurf erhalten.

Die Lücke schließt jetzt ein Computerprogramm. Architekturstudenten der TH Darmstadt visualisierten die Vorstellungen per com-

puter-aided design (CAD). Der Betrachter wandert so durch eine dreidimensionale Simulation von Gropius' Direktorenzimmer, Le Corbusiers „Ville Contemporaine“ von 1922 oder über Lissitzkys Lenintribüne – nachzublättern ab Herbst in „**Bauhaus + Avantgarde der 20er Jahre**“ (Ed. Braus, 78 Mark).

**Computeranimiert:
fehlende
Figurinen
aus Oskar
Schlemmers
„Triadischem
Ballett“,
1922/23**



Fotos: Guggenheim Museum New York, David Heald (1)

FOCUS 26/1994